

Jüngste Teilnehmer sehr erfolgreich

29 Bogenschützen bei zweitem Ziegelei Cup am Start



29 junge Bogenschützen kämpften um gute Ergebnisse.

Altdorf. Bei Kaiserwetter fand am Sonntag der zweite Altdorfer Ziegelei Cup auf dem Gelände der „Alten Ziegelei“ statt. Dieses Bogenschützerturnier für Schüler und Jugendliche wurde letztes Jahr im Zuge des zehnjährigen Jubiläums erstmalig ausgetragen.

Das Konzept „Heranführen der Jugend an Turnierbedingungen ohne Leistungsdruck“ scheint sich zu bewähren, da heuer schon 29 Bogenschützen an den Start gingen. Nach 36 von 72 Wertungspfeilen wurden die Schützen und die zahlreichen Gäste in der Pause mit Gebrülltem, Kaffee und selbst gebackenen Kuchen versorgt. Die Teilnehmer kamen aus Baldham, Dingol-

ding, Höhenkirchen, Mainburg, Scheyern und Vaterstetten.

Besonders erwähnenswert war die Leistung des jüngsten Isartaler Bogenschützen Leo Merz (zehn Jahre), der stolze 657 Ringe in der Schülerklasse C Recurve erreichte und sogar eine Passe (sechs Pfeile) mit 60 Ringen erzielte. Die jüngste Teilnehmerin mit acht Jahren von der SpVgg Höhenkirchen erzielte ebenfalls beachtliche 497 Ringe.

Ein großes Dankeschön ging an den Bürgermeister des Marktes Altdorf, Helmut Maier. In seiner Rede dankte er dem Verein und dem Vorsitzenden Norbert Fischer für die herausragenden Leistungen im Jugendsport und die gute Zusammenarbeit.

Anschließend konnte Helmut Maier zusammen mit dem Vorsitzenden und Turnierleiter Herbert Stemplinger die 23 heiß begehrten Pokale überreichen. Im Zuge der Preisvergabe wurde Paul Ehrmann von Norbert Fischer für seinen unermüdlichen Einsatz im Bereich Jugendbetreuung mit einem Pokal ausgezeichnet.

Neben dem Bürgermeister war auch Gauschützenmeister Gerhard Schipper anwesend. Dieser zeigte sich hoch erfreut über den regen Zulauf und die überregionale Teilnahme an diesem Turnier. Die Resonanz der Schützen und deren Betreuer war überaus positiv, so dass diese jetzt schon die Zusage für nächstes Jahr gegeben haben.